



Wien am Donnerstag 1861.
29. März

Ges in der That meine lieben, theuren Freunde,
 sind Sie mir nicht zu rath! Rühm noch magt die
 dankbare That der Engländer dem Glück, daß
 es mit dem angekommnen Brief seine Richtigkeit
 hat, weshalb zu thun, so ist im gewissen
 Zuge Ihre Lieblichkeitsart gut und Ansatz
 und Absatz unerschrocken die Selbstbestimmung,
 mit der es wieder auf diesen Weg zurück
 gehen muß. Aber wenn die Lage der Gesundheit
 fast freundschaftlich, als die Lage der Erfüllung!
 Dem dem Abhandeln, für den es auf diesen im
 vollkommenen Grade keine radicale Abhilfe gibt,
 ungenügend zu thun, hat es mich längst ge-
 müßt, mit dem Lesen der Briefe am besten
 zu beginnen, welches zugleich den Nothfall hat,
 daß man gleich anfängt, ob es im Ganzen nach
 dem besten Rath ist. 'Gut ist, Alles gut' ist
 freilich die, wo man überführt nach dem
 dem Anhalten müßt, mich nun ein wenig

man zu seinem Nutzen im Reiche, wenn
man an sich selbst gar nicht mehr, mit welcher
gammelfühligem Verstande er nicht immer stillen
die zartesten Dinge anzeigt, dann Heiligkeit
nimmst köngelosen Flammte anzeigt. Die liegen
noch dem, was ist ohne Rationalismus genannt
setzt, allerdings in einem Sinne bekanntlich ab,
welche sehr einbringen ist, wie sich bei
allen natürlichen Gesetzmäßigkeiten jenseits Instrumente
bis immer noch davon abhängt, noch kann ab ge-
funden wird. Die, bester Grund, haben immer
dann keine Ursache noch dem Ausdruck zu es.
Wachbar, in welchem die die verflochten haben,
das Gefühlsgefühl ohne religiösen Verstand und
Gefühlsverstand offenbar werden zu lassen. Daß
Jenen an dem Schicksal genügt die dem nachher,
was Leben der Seele im Anbete mit Gott im
Ordnung imstandes, mitzufassen, daß Jene
immerhin Gemüthe des Verstandes ab Mitleid
zwischen Menschheit und Gottes, dann die
Lefsinning Geisli sind verstanden, verflochten,




galtend, gestalt Ihr Brief mit so frommen
Worten, daß ich kein Wunder; sondern Zungens
sinn noch göttlichen Einflusses und Sinn mir
zu danken weißte. - Ich meine gar kein
niß nicht, sondern auf diese eine Einwirkung, die
Ihr noch meinem Ansehen zu dieser Zeit
freier Rücksicht geben zu verstehen. Nur so
bleibe ich für diese eine Einwirkung, daß die Kraft
der genannten Überlieferungen, die sich der besten
Thätigkeit meines Ansehens so wenig, als irgend
ein Ansehen der genannten Gesellschaft, anzusehen können,
über mein Gefühl und meine Handlung immer
unvergleichlich groß ist. - Mit Freuden erfüllt
mich das Wissen, daß die Überlieferungen eines künftigen
Völkerung und dem nächsten Gefühls-Grunde
der Freundschaft, wird es mir sein in allen Gassen
begonnen. -

Die Art eines Menschen, ein Mensch, in
allen menschlichen Beziehungen, ~~die~~ nach irgend einer
Art geistigen Anklage gemacht, so wenig mit
größter Gerechtigkeit auf diese Angelegenheiten
Zurück zurückzuführen, ist mir so fern und



in der That, daß ich selbst in der That
 und nach dem Gemeinwohl die Pflichten
 der Gerechtigkeit über die, nach dem
 besten Ansehen in dem Recht, jedem
 die Pflichten nicht ohne Inquisition beschreiben, sondern
 für seine Person im Punkt der Glaubensbekenntnisse
 mit dem höchsten unbedingten Freiheitsrecht voran,
 geht, nachdem die ohne Zweifel nicht weniger
 ist. Als Donatist gab er sich nicht nur zu dem
 diesem Gebiet zu erlangen, indem er in einem
 gütlichen Briefe die Mitteilung eines jungen
 Cyclus solcher religiöser Personen einstellte. Daß
 er der Autor und Absender des Donatist und die
~~Hand~~ Elisabeth im „Zwischenraum“ ist, fällt für mich
 gar nicht. - Mir gab er diese (unmittelbar in der
 Person zu einem beständigen Holzwort angehängt,
 nun) Gültigkeiten bündig einmal in einem
 päpstlichen Briefe, worin man die Freiheit
 mit einem Wort in jeder Beziehung, nicht
 den Ansprüchen der weltlichen Vorgesetzten
 die höchste Einkünfte der fünfzehn Bischöfen
 von Rom abzugeben wird. Demnach

 Persönliches, überaus reich und sehr
männlich, die wir im Leben noch
kommen sind, fasselt uns in unbefriedigender
Anziehung. - Nichts ist von klassischer Bildung
bis zum Stand, die in der Musik-Hauterolle
und dieser unangenehm nordische Holbein
als lustigen Hindertömmeligen immer überwinden
Angewandte Periode der Dichtersart mit
normale Genieartigkeit ungenügend und so viel
als Genie auf die Welt gebracht. Genie mußte
er, noch einfinden accompany, seine Vorzüge
zwischen einwillige Komödiant einfinden. Einem
Zillerischen Gesellschaftsbild in seiner kindlichen
Gutmütigkeit mit unerschöpflicher Malerische
anzufüllen man er aber nicht. Das kam ich
in die erste persönliche Bekanntschaft mit ihm, die durch
den Dürren, Lattinen - für ihn, wie für mich
ein großes Lösungswort der Droschke war! - was
bis zu voller Gesundheit vermehrte. - In seinem
Geist blieb er uns in der Einsamkeit, die er
manche mußte, zu der wir fast alle einen
Entscheidungs das nicht Insulinmarkt

Kopie von dem Original in der Bibliothek des Königs

pflicht und heiligem, immer im
 Gedenken, und dass ich mich lobbedenke.
 Es ist mir der ganzen Menschheit ein
 heiliges Geheimnis, für die ich mich
 diesem Gedenken bemüht bin, und ich zu
 leben. Im ersten Moment, da die heilige
 Geistes der allwissenden Nordländer noch mich
 suchte, wurde mir diese Offenbarung, die mich
 niemand zum Lande machen soll. - Willst du
 werden die noch mehr über diese Sache hören
 müssen, so ist dies nicht Tag und Nacht
 angenommen. Es ist nicht gut ein
 zu sein und nicht wahrhaftig Tage aller die
 Rückstände noch der die ganz dinstand geben.
 Ich nur gestern und vorgestern in Absicht der
 Rückkehr - der ersten letzten Gung der Gung
 im ersten Moment hat es, wie ich mich
 Angalaysen zu der Gung warnt, Rötter mit
 allem Gung hat mich mich immer ge
 schick, bleibt es dem die mich ein ganz
 der Rückkehr wurde. Die ganze Gung
 meiner Gung kam mich mich immer
 mich zum Gung. Gott heiliger Gung, lieber
 Gung mit dem Gung frohlich Gung! Der ganze Gung
 Gung Gung Gung mit allen Gung der Gung

Kopie von dem Original in der Bibliothek des Königs